30. Industriekulturabend - Die Bundesdruckerei und ihre Vorgänger

Event - 30. Industriekulturabend - Die Bundesdruckerei und ihre Vorgänger ↻

Thema	30. Industriekulturabend - Die Bundesdruckerei und ihre Vorgänger
When	Fr, 3. Mai 2024, 18:00 Uhr

Description

Vom Staatsdrucker zum Technologieunternehmen - Die Bundesdruckerei und ihre Vorgänger

Kaum ein Unternehmen ist so eng mit der Geschichte des Staates verbunden wie die heutige Bundesdruckerei und ihre Vorgängerunternehmen: Die Geheime Decker´sche Oberhofbuchdruckerei wurde von Friedrich dem Großen gegründet, um die Schriften des Königs zu drucken. Mit dem Aufkommen von Wertdrucken wie Briefmarken und Banknoten entstand die Königlich-Preußische Staatsdruckerei, die 1879 mit der Decker'schen Druckerei zur Reichsdruckerei vereinigt wurde. Zunächst in der Nähe der Regierung, dann im Kreuzberger Zeitungsviertel gelegen, erlebte die Druckerei eine Blüte in der Kaiserzeit. Politische Umwälzungen betrafen die Druckerei in besonderem Maße: Spartakus-Aufstand nach dem Ersten Weltkrieg, Diktatur im »Dritten Reich«, Kontrolle durch die Alliierten nach Kriegsende und Teilung Deutschlands. Nach Gründung der Bundesrepublik wurde sie in Bundesdruckerei umbenannt. Stasi-Spionage, Kampf um Standort und Aufträge in West-Berlin sowie Ersatzbanknoten begleiteten ihre Zeit im Kalten Krieg. Nach der Wiedervereinigung verband sie als Unternehmen Ost und West: Sie stellte Ausweise, Pässe und Banknoten nun für alle Deutschen her. Nach einer Phase der Privatisierung ab 2000 als Teil einer internationalen Holding kehrte die Bundesdruckerei 2009 in Staatseigentum zurück.

Heute bietet die Bundesdruckerei-Gruppe Identifikationssysteme sowie Produkte und Lösungen rund um Cybersicherheit und Digitalisierung an. Das „Drucken für den Staat" findet weniger auf Papier als vielmehr digital statt. Fälschungssicherheit bedeutet damit nun nicht mehr nur höchste Drucktechnik, sondern auch „Technologien für den Menschen" – solche, die es ermöglichen, sich sicher in der realen und digitalen Welt zu bewegen, und solche, die erst erprobt und entwickelt werden, damit sie morgen oder übermorgen zum Einsatz kommen.



Programm des Abends

18.00 Uhr Beginn

»Drucken für den Staat. Die Geschichte der Bundesdruckerei«
Linda Stieffenhofer
Neumann & Kamp Historische Projekte

»Bundesdruckerei Innovations - Technologien für den Menschen«
Jörg Fischer
Bundesdruckerei

Durch den Abend führt Björn Berghausen, Geschäftsführer des Berlin-Brandenburgischen Wirtschaftsarchivs.
Anschließend gemeinsamer Ausklang des Abends mit Imbiss und Getränken

3. Mai 2024

FlyerIm Goldberger-Saal, Ludwig-Erhard-Haus
Eingang Kantstraße, Fasanenstraße 85, 10623 Berlin
(U + S Bahnhof Zoo)

Kostenbeitrag: 6 €

Venue - Goldberger-Saal

Ort	Goldberger-Saal
Street	Fasanenstraße 85
Postcode	10623
City	Berlin
Website	http://www.vbki.de/vbki/event-service/goldberger-saal.html